Mitteilungsblatt





im Neckar-Odenwald-Kreis und im Naturpark Neckartal-Odenwald Großeicholzheim · Seckach · Zimmern

Jahrgang 2017 Freitag, 12. Mai 2017 Nummer 19

"Schule bewegt" Einladung zum Schulfest



Unter dem Motto

"Was in Bewegung ist, was bewegt wird und was bewegt"

laden wir Sie herzlich zum bunten Schulfest mit zahlreichen, bewegungsfreundlichen Mitmachaktionen auf

Samstag, den 20.Mai 2017, von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr,

ein und freuen uns auf Ihr Kommen!

Programm

10.00 Uhr Eröffnung auf der Aktionsbühne • alle Schüler • Ukulele • Miniband • Tanz-AG

11.00 Uhr Bunte Mitmachaktionen

- Farbzaubermaschine Bobbycarrennen Minigolf Ponyreiten Kinderschminken
- Torwandschießen
 Hast du Geschick?
 Knautsch-Smilies basteln
 Klanglabor
- Bügelperlen "Asterix und Obelix" Bibliothek geöffnet

12.00 Uhr

bis 14.30 Uhr Mittagessen in der Seckachtalhalle

13.30 Uhr Aktionsbühne: Zirkus Campelli • Miniband

14.00 Uhr

bis 15.30 Uhr Fortsetzung der bunten Mitmachaktionen

Für die Schulgemeinschaft

Thomas Ludwig • Bürgermeister

Claudia Hampe • Rektorin der Seckachtalschule

Andreas Friedrich • Konrektor der Schefflenztalschule

Wenn du noch eine Mutter hast

Wenn du noch eine Mutter hast, so danke Gott und sei zufrieden. Nicht allen auf dem Erdenrund ist dieses hohe Glück beschieden. Wenn du noch eine Mutter Hast, so sollst du sie in Liebe pflegen, dass sie dereinst ihr müdes Haupt in Frieden kann zur Ruhe legen. Sie hat vom ersten Tage an um dich gebangt mit großen Sorgen. Sie brachte abends dich zu Bett und weckte küssend dich am Morgen. Und warst du krank – sie pflegte dich, den sie mit großem Schmerz geboren. Und gaben alle dich schon auf: Die Mutter gab dich nie verloren. Und hast du keine Mutter mehr und kannst du sie nicht mehr beglücken, so kannst du doch ihr kühles Grab mit frischen Blumenkränzen schmücken. Ein Muttergrab – ein Heilig Grab! Für dich die ewig Heil'ge Stelle! Oh, wende dich an diesen Ort, wenn dich umtost des Lebens Welle.

Friedrich Wilhelm Kaulisch

Museum im Wasserschloss am Muttertag geöffnet!



Im Mai hat das Großeicholzheimer Heimatmuseum in diesem Jahr wieder an einem besonderen Tag geöffnet, nämlich am Muttertag! Konkret heißt es daher am Sonntag, 14. Mai 2017, in der Zeit von 14.00-17.00 Uhr wieder: auf ins historische Großeicholzheimer Wasserschloss zu

einem Rundgang durch die Welt unserer Vorfahren. Darüber hinaus erwartet alle Mütter an ihrem Ehrentag eine kleine Überraschung. Das Museum wird sich in einem frühlingshaften Kleid präsentieren und die ehrenamtlichen Museumsführer des Vereins "Großeicholzheim und seine Geschichte" freuen sich zusammen mit der Gemeinde Seckach auf zahlreiche Besucher aus nah und fern!

1. Naturparkmarkt in Seckach-Großeicholzheim Regionale Produkte im Blickpunkt

Bald ist es soweit: Am Sonntag, 28. Mai, findet der Naturparkmarkt zum ersten Mal in Seckach-Großeicholzheim statt. Von 11.00 bis 18.00 Uhr können die Besucher das vielfältige Angebot an regionalen Produkten rund um das Großeicholzheimer Wasserschloss entdecken und genießen. Dem Markt voran geht um 10.00 Uhr der traditionelle ökumenische Freiluftgottesdienst am Hohen Kreuz.

Der Naturparkmarkt bietet eine bunte Palette an Produkten direkt vom Erzeuger und aus dem gesamten Bereich des Naturparks Neckartal-Odenwald: Frische, gesunde Lebensmittel und Spezialitäten sowie handwerklich gefertigte Produkte, Pflanzen und Kosmetika aus der Region. Das Angebot umfasst zum Beispiel Käse von Ziege und Kuh, Honig und Imkerprodukte, Marmeladen, Brotspezialitäten, Wurstwaren, Essige aber auch handgesiedete Seifen, Kunstobjekte, Holzprodukte, frische Topf-Kräuter und

Der Naturparkmarkt ist ein Markt zum Schauen, Verweilen und Einkaufen. Viele der regionalen Leckereien gibt es nicht nur zum mit nach Hause nehmen, sondern auch zum direkt Verspeisen und Genießen. Pulled Pork, Elztäler Flammkuchen, Pilzspezialitäten, Leckereien rund um die Kartoffel und vieles mehr zeigen, dass die Region wahre Schätze zu bieten hat. Auch für Kaffee und saisonale Kuchen ist gesorgt. Zusätzlich ist an vielen Ständen ein buntes Mitmach-Programm geboten und es wird auch eine "offene Backstube" bei der örtlichen Bäckerei Fritze Beck geben, so dass der Markt ein Erlebnis für die ganze Familie ist.

Herausgeber: Gemeinde Seckach Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Thomas Ludwig oder Vertreter im Amt, Telefon (06292) 9201-0, Telefax (06292) 9201-22

Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil:

Sonja Markheiser, Bürgermeisteramt, 74743 Seckach, Telefon (06292) 9201-35

E-Mail: mitteilungsblatt@seckach.de

Herstellung, Druck und Verlag:
Henn + Bauer GmbH, Neugereut 2, 74838 Limbach
Telefon (06287) 9258-80 · Telefax (06287) 9258-84
Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de

Weiterhin werden der Musikverein Seckach, die Jagdhornbläser sowie die Tanzgarden der FG Seggemer Schlotfeger mit ihren Beiträgen die Gäste des Naturparkmarktes unterhalten.

Seit Jahren engagiert sich der Naturpark Neckartal-Odenwald für regionale Produkte, ihre Vermarktung und die Stärkung der Landwirte, Produzenten und Anbieter im Naturparkgebiet. Die Marktbesucher können sich selbst von der Qualität, der Frische und Vielfalt der Produkte überzeugen. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich bei den Anbietern über die Produkte, die Herstellung und den Betrieb selbst zu informieren. Die Gemeinde Seckach veranstaltet den Naturparkmarkt in Kooperation mit dem Naturpark Neckartal-Odenwald. Der Markt in Seckach-Großeicholzheim ist der zweite von insgesamt fünf Naturparkmärkten im Jahr 2017. Weitere Informationen zum Naturparkmarkt in Seckach-Großeicholzheim erhalten Sie beim Naturpark Neckartal-Odenwald, Kellereistraße 36, 69412 Eberbach, 0 62 71 / 72 98 5 und buero@ np-no.de und bei der Gemeinde Seckach, Bahnhofstr. 30, 74743 Seckach, Tel. 0 62 92 / 92 01-0 und info@seckach.de

Ein ausführlicher Flyer zu dieser Veranstaltung des Naturparkmarktes und der Gemeinde Seckach ist der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes beigefügt.

Einladung zum Begegnungscafé im Kath. Pfarrsaal **Großeicholzheim**



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gesamtgemeinde Seckach, das nächste Begegnungscafé des Arbeitskreises Flüchtlingsbegleitung (AK) findet am

Freitag, den 12. 5. 2017, von 15.00 bis 17.00 Uhr im Kath. Pfarrsaal Großeicholzheim

statt. In zwangloser Runde, bei Kaffee, Tee und Gebäck möchten wir unseren Gästen wieder die Gelegenheit bieten, sich gegenseitig und uns kennenzulernen.

Also! Besuchen Sie uns in unserem Begegnungscafé. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Und haben Sie an diesem Tag keine Zeit, dann kommen Sie doch zum nächsten Begegnungscafé am 9. 6. 2017 (Das Café am 26. 5. 2017 entfällt).

Ihr AK Flüchtlingsbegleitung





REGIONALER INDUSTRIEPARK **OSTERBURKEN**

Samstag, 13. Mai 2017, Saisoneröffnung auf dem Skulpturen-Radweg

Seien Sie dabei bei der ersten begleiteten Radtour in diesem

Die kräftigen Sonnenstrahlen lassen uns das Naturerwachen spüren. Endlich die Räder auswintern und hinaus ins Grüne. Genießen Sie diesen Frühlingstag auf dem Rad und nehmen teil beim ersten Radler Treff auf dem SkulpturenRadweg 2017.

Die Route der begleiteten Tour

SkulpturenRadtourplan für den 13. 5. 2017

Osterburken – Rosenberg – Ravenstein/Merchingen – Hopfengarten – Osterburken

Startzeit Treffpunkt

Osterburken, Römermuseum 11.00 Uhr

Rosenberg, Rathaus 11.30 Uhr

Bronnacker, Place de la Rosa

Merchingen, Treffpunkt Lindenplatz (Alla hopp Anlage) Ankunft/Ziel über Hopfengarten/Hergenstadt/Wemmershof nach Osterburken

Hinweis zum Radler Treff:

Ein Plan mit der Route kann dem Prospekt zum SkulpturenRad-Weg entnommen werden, der in den Rathäusern zum Mitnehmen ausliegt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Tragen eines Helmes wird empfohlen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Eine Haftung wird weder vom Veranstalter noch von der Tourenbegleitung übernommen. Kinder unter 16 Jahren können nur in Begleitung eines Erwachsenen mitgenommen werden. Die Radtour fällt bei Regen aus. Weitere Informationen erhalten Sie vom Zweckverband RIO, der auch verantwortlich zeichnet für den SkulpturenRadweg www.skulpturenradweg.de

Bürgeroffene Waldbegehung bot vielfältige Informationen über aktuelle Entwicklungen in der Forstwirtschaft

Es war schon vor Jahren eine tolle Idee der Seckacher Bürgervertreter, die im Zwei-Jahres-Rhythmus stattfindende Waldbegehung mit dem Seckacher Revierleiter Armin Walzel und dem Leiter der Forstbetriebsleitung Adelsheim Martin Hochstein bürgeroffen zu gestalten. Denn die Informationen, die hier fachkompetent den Bürger erreichen, sind für Otto-Normal-Verbraucher teilweise absolutes Neuland, aber dennoch ungemein wichtig. So wurde die jüngste Waldbegehung unter Vorstellung von fünf Waldbildern beispielsweise von zwei überaus brisanten Themen eingerahmt:

- 1.) Gleich unterhalb der Seckacher Grillhütte war mit Hilfe eines Harvesterfahrwerks samt speziellem Aggregat ein großes, eigentlich landwirtschaftliches genutztes Gebiet freigemacht worden, was in der Verpflichtung des Waldbesitzers liegt. Wie Martin Hochstein erläuterte, ist Deutschland nun mal ein Waldland und die Waldränder neigen dazu, sich jedes Jahr 20 cm Ackerland "zurückzuholen". Doch man habe einen Unternehmer gefunden, der mit seinem Spezialgerät zum Preis der Hackschnitzel, die dabei anfallen, arbeitet, und je nach Holzmenge bleibe mitunter sogar noch ein kleines Plus für den Auftraggeber übrig.
- 2.) Im letzten "Waldbild" ging es hingegen nicht um den Wald selbst, sondern um einen Naturschutzweiher, der in den 70er Jahren ausgebaggert und 2015 mittels des Amphibienförderprogramms der EnBW erweitert wurde. Zunächst mit dem Erfolg, dass Erdkröte, Grasfrosch, Springfrosch, Bergmolch, Teichmolch und Laubfrosch festgestellt wurden. Leider gibt es aber auch Gartenteichbesitzer, die aus Unkenntnis und falsch verstandener Tierliebe ihre überschüssigen Tiere (z.B. Goldfische) dort entsorgen. Diese vermehren sich hier in kürzester Zeit so massiv, dass sie die Amphibien und das Gewässerbiotop massiv beeinträchtigen. Im Beisein zahlreicher interessierter Bürgerinnen und Bürger sowie des fast kompletten Gemeinderatsgremiums und Vertretern des Hegerings baten Bürgermeister Thomas Ludwig, Revierleiter Armin Walzel und Forstbetriebsleiter Martin Hochstein die Anwesenden dringend, die Kunde weiterzuverbreiten, dass Gartenteichbesitzer ihren überschüssigen Fischbesatz fachgerecht und nicht in extra angelegten Biotopen "entsorgen".

Ein weiteres Thema war die Zielstärkennutzung im Bereich "Wildes Büschle", wo man 1.050 fm Buchen, ca. 120 Jahre alt und mit dem vorgegebenen Brusthöhendurchmesser von 60 Zentimeter, eingeschlagen hat. Laut Aussage der Fachleute ist die nachfolgende Generation durch eine drei bis acht Meter hohe Naturverjüngung bereits gesichert. Weiterer Verjüngungsvorrat von Buche, Esche und Bergahorn ist auf 100 Prozent der Fläche vorhanden. Etwas schwieriger ist die Anpflanzung in der sogenannten "Sausudde", wo der ständig nasse Boden in Kombination mit Sauerstoffmangel zu einem extrem flachen Wurzelwerk der dort ansässigen Douglasien und damit zu gefährlichen Entwurzelungen führt. Hier musste deshalb "von Hand" und damit sehr teuer nachgepflanzt werden; um einen stabilen Bestand zu erhalten, ent-

schied man sich für 1.500 Eichen, 150 Hainbuchen und 50 Tannen im Zaun bzw. mit Verbissschutz.

Anschließend informierten Bürgermeister und Forstbetriebsleitung noch über die Möglichkeit der Einrichtung von Waldrefugien, die man als Ausgleichsmaßnahmen für die neu zu erschließenden Baugebiete in Großeicholzheim und Seckach ausweisen will. Auf der Grundlage des Alt- und Totholzkonzeptes des Landes Baden-Württemberg sollen hier bestimmte Waldflächen und Baumgruppen dem Erhalt und der Verbesserung der Lebensräume für Arten der reifen Waldökosysteme (Altholzarten) gewidmet und deshalb nicht weiter bewirtschaftet werden. Im Klartext heißt dies, dass diese Bäume und damit ihr Holz einschließlich des Zuwachses der natürlichen Entwicklung und dem Zerfall überlassen werden. Welche Flächen hierfür im Einzelnen in Frage kommen, muss noch festgelegt werden, zumal sich diese aus Gründen der Verkehrssicherung und Waldschutzaspekten nicht in unmittelbarer Nähe zu öffentlichen Straßen, Schienen, Wohnbebauungen, stark frequentierten Wegen oder Naherholungsbereichen befinden sollen.

Eine kleine Demonstration der Waldarbeiter Klaus Peukert und Daniel Schellig zeigte den interessierten Waldbegehern schließlich noch die enormen Vorteile bezüglich Arbeitslärm und Sicherheit der modernen Akku-Sägen, bei denen ein leistungsstarker Akku als Rucksack eng anliegt und die Säge selbst ohne gefährliches Kabel praktisch zu handhaben ist. Fazit der zweieinhalbstündigen Wanderung: man hat nicht nur ein gutes Stück Heimat kennengelernt, sondern auch vielseitige Erläuterungen und Neuerungen mit nach Hause nehmen können.

Amtlicher Teil

Fälligkeit der Grund- und Gewerbesteuer zum 15. 5. 2017

Vierteljährlich, das heißt zum 15. 2., 15. 5., 15. 8. und 15. 11. eines Jahres ist eine Rate der Grundsteuer und bei Gewerbetreibenden eine Gewerbesteuervorauszahlung zur Zahlung fällig. Die Höhe des jeweiligen Betrages ist aus dem letzten Steuerbescheid ersichtlich.

Bitte achten Sie auf rechtzeitige und vollständige Zahlung, da bei verspätet eingehenden Zahlungen Mahngebühren und eventuell auch Säumniszuschläge erhoben werden müssen.

Ihre Gemeindekasse

Erlass einer Satzung über die Benutzung der öffentlichen Spielplätze und Spielanlagen der Gemeinde Seckach

Der Gemeinderat hat in seiner letzten öffentlichen Sitzung am 02. Mai 2017 die nachstehend bekanntgemachte "Satzung über die Benutzung der öffentlichen Spielplätze und Spielanlagen der Gemeinde Seckach" beschlossen.

Hier einige Erläuterungen zu den Beweggründen:

Die Gemeinde Seckach betreibt auf ihrem Gemeindegebiet eine Vielzahl von Spielplätzen und Spielanlagen, die von vielen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen sehr rege für Sport, Spiel und Entspannung genutzt werden.

In letzter Zeit muss allerdings vermehrt beklagt werden, dass Unbefugte diese öffentlichen Einrichtungen zweckentfremden. Gerade auf der neu errichteten Außenanlage der Seckachtalschule im Allgemeinen und auf dem dortigen Kleinspielfeld im Speziellen werden Kinder und Jugendliche immer wieder von jungen He-



ranwachsenden angepöbelt und verdrängt, ehe dann bei den "Gelagen" auch die Spielgeräte missbräuchlich genutzt werden. Außerdem sind auch schon Vandalismusschäden zu beklagen gewesen.

Diese ständigen Störungen der öffentlichen Ordnung und Sicherheit können nicht länger hingenommen werden. Vielmehr ist es erforderlich, diesem unsachgemäßen Gebrauch unserer öffentlichen Spielplätze und Spielanlagen zum Wohle der Allgemeinheit und vor allem der "ordentlichen" Nutzer Einhalt zu gebieten.

Mit der nunmehr beschlossenen Satzung stehen sowohl der Polizei als auch der Gemeinde wirksamere Sanktionsmöglichkeiten zur Verfügung.

GEMEINDE SECKACH Landkreis Neckar-Odenwald

SATZUNG über die Benutzung der öffentlichen Spielplätze und Spielanlagen der Gemeinde Seckach

Aufgrund der §§ 4, 10 und 142 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat der Gemeinderat der Gemeinde Seckach am 2. Mai 2017 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Allgemeines

- (1) Die Gemeinde Seckach stellt ihren Einwohnerinnen und Einwohnern Spielplätze und Spielanlagen als öffentliche Einrichtungen zur Verfügung.
- (2) Öffentliche Spielplätze sind die mit Spielgeräten und anderen Einrichtungen ausgestatteten Plätze (Kinderspielplätze gemäß Auflistung Anlage Nr. 1 bis 11).
- (3) Öffentliche Spielanlagen sind das Kleinspielfeld an der Seckachtalschule, die Bolzplätze in Großeicholzeim und Zimmern und die Boulebahn in Zimmern. (Spielanlagen gemäß Auflistung Anlage Nr. 12 bis 15).
- (4) Die Benutzung ist gestattet nach den Bestimmungen dieser Satzung und den allgemein für öffentliche Anlagen geltenden polizeirechtlichen Vorschriften.

§ 2 Zweckbestimmung

Die öffentlichen Spielplätze und Spielanlagen der Gemeinde Seckach dienen der Entfaltung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, der Befriedigung der Spiel- und Bewegungsbedürfnisse sowie der Einübung sozialen Verhaltens.

Jede von dieser Zweckbestimmung abweichende Benutzung bedarf der vorherigen Zustimmung der Gemeinde Seckach.

§ 3 Benutzungs- und Aufenthaltsrecht

- (1) Die Benutzung der öffentlichen Spielplätze ist allen Kindern und Jugendlichen im Alter bis zu 14 Jahren in gleichem Maße gestattet. Kinder unter 6 Jahren ist die Benutzung nur in Begleitung einer Aufsichtsperson gestattet. Die Benutzung der öffentlichen Spielanlagen ist auch älteren Jugendlichen und Erwachsenen erlaubt.
- (2) Der Umfang des Benutzungsrechts richtet sich nach den jeweiligen örtlichen Verhältnissen. Ein Anspruch auf gleichmäßigen oder gleichartigen Ausbau von Spielplätzen und Spielanlagen bzw. sofortigen Ersatz für außer Betrieb gesetzte Spielgeräte besteht nicht.
- (3) Bei extremen Witterungsbedingungen durch Schnee, Glatteis sowie für die Dauer von Reinigungs- bzw. Reparaturarbeiten können einzelne Spielplätze und Spielanlagen oder deren Einrichtungen geschlossen werden.
- (4) Einzelnen Personen kann die Benutzung der öffentlichen Spielplätze und Spielanlagen oder der Aufenthalt auf solchen für eine bestimmte Frist oder auf Dauer untersagt werden, wenn sie einen öffentlichen Spielplatz/ Spielanlage ohne Zustimmung der Gemeinde seiner Zweckbestimmung zuwider benutzen oder gegen die Benutzungsregeln (§ 5) verstoßen haben

§ 4 Öffnungszeiten

- (1) Die Spielplätze und Spielanlagen sind in der Zeit vom 1. April bis 31. Oktober täglich in der Zeit von 9.00 Uhr bis 20.00 Uhr und vom 1. November bis 31. März in der Zeit von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr zur Benutzung freigegeben. Ausnahmen können durch die Gemeindeverwaltung geregelt werden.
- (2) Diese Zeiten gelten nicht für den Schulbetrieb der Seckachtalschule und der Grundschule Großeicholzheim.

§ 5 Benutzungsregeln

- (1) Bei der Benutzung der Spielplätze und Spielanlagen und beim Aufenthalt auf solchen sind unzumutbare Störungen und Belästigungen anderer zu vermeiden. Auf allen Plätzen gilt gegenseitige Rücksichtnahme.
- (2) Spielplätze und Spielanlagen sowie ihre Einrichtungen und Aufbauten dürfen nicht beschädigt, verunreinigt oder zweckentfremdet werden. Beim Verlassen ist darauf zu achten, dass keine Gegenstände oder Müll zurückgelassen werden.
- (3) Auf den Spielplätzen und Spielanlagen ist insbesondere untersagt:
 - 1. Sitzbänke vom Aufstellort zu entfernen,
 - 2. Spielplätze und Spielanlagen mit motorisierten Fahrzeugen oder Fahrrädern zu befahren,
 - 3. Hunde oder sonstige Tiere auf die Spielplätze oder Spielanlagen mitzubringen; dies gilt nicht, soweit es sich nachweislich um Assistenzhunde für Menschen mit Behinderung handelt (z.B. Blindenhunde),
 - 4. Pflanzen oder Pflanzenteile abzureißen, abzuschneiden oder auf sonstige Weise zu beschädigen,
 - 5. auf den Spielplätzen Ballspiele aller Art durchzuführen,
 - gefährliche, insbesondere scharfkantige Gegenstände und Spielsachen, die Verletzungen verursachen können, mitzubringen und zu verwenden,
 - 7. Feuer anzuzünden oder zu Grillen sowie Feuerwerkskörper oder ähnliche Sprengsätze abzubrennen,
 - 8. in störender Lautstärke Musikgeräte spielen zu lassen oder Instrumente zu spielen bzw. übermäßigen Lärm zu verursachen,
 - 9. zu zelten,
 - 10. der Betrieb von Drohnen oder Modelfluggeräten, sowie das Überfliegen der Anlage mit diesen,
 - 11. Glasbehältnisse mitzubringen, ausgenommen sind Glasbehältnisse für Baby- und Kleinkindnahrung,
 - 12. ohne vorherige Genehmigung durch die Gemeinde Waren oder Leistungen aller Art feilzuhalten bzw. anzubieten und für die Lieferung von Waren sowie für Leistungen aller Art zu werben,
 - 13. Materialien aller Art zu lagern,
 - 14. alkoholische Getränke aller Art zu sich zu nehmen,
 - 15. sich im betrunkenen oder sonst Anstoß erregenden Zustand aufzuhalten.
- (4) Entgegen Abs. 3 Nr. 5 sind artgerechte Ballspiele auf den Spielanlagen zulässig.

§ 6 Haftung der Gemeinde Seckach

- (1) Die Benutzung der öffentlichen Spielplätze und Spielanlagen erfolgt auf eigene Gefahr.
- (2) Die Gemeinde Seckach haftet nicht für Schäden, die einem Benutzer
 - 1. durch vorschriftswidriges Verhalten,
 - 2. durch unsachgemäße Benutzung von Einrichtungen und Spielgeräten,
 - 3. durch das Verhalten anderer Benutzer entstehen.
- (3) Die Gemeinde Seckach übernimmt darüber hinaus keine Haftung für
 - 1. abhanden gekommene oder liegen gebliebene Sachen,
 - 2. die Sicherheit der mitgebrachten Spielsachen.
- (4) Auf den Spielplätzen und Spielanlagen erfolgt kein Winterdienst.

§ 7 Hausrecht, Nutzungsverbote

Die Gemeinde Seckach übt auf ihren Spielplätzen und Spielanlagen das Hausrecht aus. Anordnungen von zur Kontrolle beauftragten Gemeindebediensteten sowie Beauftragten Dritten und des Polizeivollzugsdienstes sind Folge zu leisten.

Personen, die den Bestimmungen dieser Satzung zuwiderhandeln, können verwiesen werden. Bei schweren oder wiederholten Verstößen kann ein Nutzungsverbot erteilt werden

§ 8 Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig im Sinne des § 142 Abs. 1 Gemeindeordnung handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig
 - 1. außerhalb der nach § 4 festgelegten Öffnungszeiten sich auf Spielplätzen oder Spielanlagen aufhält,
 - entgegen § 5 Abs. 2 Spielplätze oder Spielanlagen und ihre Einrichtungen beschädigt, verunreinigt, zweckentfremdet oder entgegen den Bestimmungen des § 3 Abs.1 benutzt oder betritt,

- 3. einer der Benutzungsregelungen des § 5 Abs. 3 zuwiderhandelt, und zwar
- 3.1 Sitzbänke vom Aufstellort entfernt,
- 3.2 die Anlagen mit motorisierten Fahrzeugen oder Fahrrädern befährt
- 3.3 Hunde oder sonstige Tiere mitbringt,
- 3.4 Pflanzen oder Pflanzenteile abreißt, abschneidet oder auf sonstige Weise beschädigt,
- 3.5 auf Spielplätzen Ballspiele aller Art durchführt,
- 3.6 gefährliche insbesondere scharfkantige Gegenstände und Spielsachen, die Verletzungen verursachen können, mitbringt oder verwendet,
- Feuer anzündet oder grillt sowie Feuerwerkskörper oder ähnliche Sprengsätze abbrennt,
- 3.8 in störender Lautstärke Musikgeräte spielen lässt oder Instrumente spielt bzw. übermäßigen Lärm verursacht,
- 3.9 auf den Spielplätzen bzw. Spielanlagen zeltet,
- 3.10 Drohnen oder Modellfluggeräte betreibt oder die Spielplätze und Spielanlagen mit diesen überfliegt,
- 3.11 Glasbehältnisse mitbringt, ausgenommen sind Glasbehältnisse für Baby- und Kleinkindnahrung,
- 3.12 ohne vorherige Genehmigung durch die Gemeinde Waren oder Leistungen aller Art feilhält bzw. anbietet und für die Lieferung von Waren sowie für Leistungen aller Art wirbt,
- 3.13 Materialien aller Art lagert,
- 3.14 alkoholische Getränke aller Art zu sich nimmt,
- 3.15 sich in betrunkenem oder sonst Anstoß erregendem Zustand auf den Spielplätzen oder Spielanlagen aufhält.
- 4. duldet oder durch zumutbare Maßnahmen nicht verhindert, dass die unter Nr.1 bis 3 bezeichneten Verstöße gegen diese Satzung durch Kinder begangen werden, die seiner Erziehung anvertraut oder sonst von ihm zu beaufsichtigen sind
- (2) Ordnungswidrig nach § 142 GemO handelt auch, wer vorsätzlich oder fahrlässig einer aufgrund dieser Satzung ergangenen vollziehbaren Anordnung zuwiderhandelt.
- (3) Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 142 Abs.2 Gemeindeordnung i. V. mit § 17 Abs. 1 und 2 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße von mindestens 5 € und höchstens 1.000 €, bei fahrlässigen Zuwiderhandlungen höchstens 500 €, geahndet werden.

§ 9 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Seckach geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ausgefertigt!

Seckach, den 3. Mai 2017 Thomas Ludwig, Bürgermeister

Anlage

Auflistung der öffentlichen Spielplätze und Spielanlagen

Spielplätze:

- Spielplatz Baugebiet "Vor dem Kammberg", Waldstraße, im Ortsteil Seckach, Flst. Nr. 2180
- Spielplatz in der Uferstraße, im Ortsteil Seckach, Flst. Nr. 9904
- 3. Spielplatz an der Seckachtalschule, Schulstraße 5, im Ortsteil Seckach, Flst. Nr. 1991
- 4. Spielplatz beim SV Seckach-Gelände im Ortsteil Seckach, Flst. Nr. 2240
- 5. Spielplatz in der Anselm-von-Eicholzheim-Straße, im Ortsteil Großeicholzheim, Flst. Nr. 7868
- Spielplatz "An der Mauer" oberhalb des Kindergartens, Bildweg 4, im Ortsteil Großeicholzheim, Flst. Nrn. 7994, 7339 und 7340

- Spielplatz an der Grundschule Großeicholzheim, Schloßstr. 8, im Ortsteil Großeicholzheim, Flst. Nr. 6699
- Spielplatz an der Grillhütte Großeicholzheim, im Ortsteil Großeicholzheim, Flst. Nr. 6830
- Spielplatz am Wasserschloss, Schloßstr. 1, im Ortsteil Großeicholzheim, Flst. Nr. 6699
- Spielplatz am Dorfgemeinschaftshaus in Zimmern, Am Häldegraben 8, im Ortsteil Zimmern, Flst. Nr. 462
- Spielplatz an der Grillhütte Zimmern, Am Berg 15, im Ortsteil Zimmern, Flst. Nr. 659

Spielanlagen:

- 12. Spielanlage "Kleinspielfeld" an der Seckachtalschule, Schulstraße, im Ortsteil Seckach, Flst. Nr. 1992
- Spielanlage "Bolzplatz" in der Anselm-von-Eicholzheim-Straße, im Ortsteil Großeicholzheim, Flst. Nr. 7868
- 14. Spielanlage "Bolzplatz" am Dorfgemeinschaftshaus Zimmern, Am Häldegraben 8, im Ortsteil Zimmern, Flst. Nr. 462
- 15. Spielanlage "Boulebahn" am Dorfgemeinschaftshaus Zimmern, Am Häldegraben 8, im Ortsteil Zimmern, Flst. Nr. 462

Fundsachen

Folgender Fundgegenstand/-gegenstände wurde/n

In Seckach gefunden: 1 Schlüsselmäppchen

Die jeweilige Fundsache kann auf dem Rathaus in Seckach, Bahnhofstr. 30 im Bürgerbüro während der üblichen Sprechstunden abgeholt werden.

Altersjubilare

13. 5. Hedwig Käss Seckach 85 Jahre 13. 5. Johanna Wachter Zimmern 75 Jahre

Die Gemeinde gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute auf dem weiteren Lebensweg.

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst: Neckar-Odenwald-Kreis

Rettungsdienst: 112
Allgemeiner Notfalldienst: 116117

Mosbach (Allgemeiner Notfalldienst),

Knopfweg 1, 74821 Mosbach Mo., Di., Fr. 19.00–22.00 Uhr Mi. 13.00–22.00 Uhr

Sa., So., Feiertag 8.00–22.00 Uhr

0180-6020785

Buchen (Allgemeiner Notfalldienst), Dr. Konrad-Adenauer-Str. 37, 74722 Buchen Sa., So., Feiertag 8.00–22.00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180-6062811

Bereitschaftsdienst der Sozialstation

Augenärztlicher Notfalldienst:

Kirchliche Sozialstation Adelsheim-Osterburken

- Unverbindliche Beratung und Information sowie Pflegeberatungsbesuche
- @ Qualifizierte liebevolle Pflege und medizinische Versorgung
- Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden u. ihren Angehörigen (Hospiz)
- Vermittlung von Pflegehilfsmitteln, Mahlzeiten, Hausnotruf u. Familienpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Rufbereitschaft
- Bereitschaftsdienst am Wochenende Tel.: 06291/64190

Zahnärztlicher Notfalldienst

13.–15. 5. 2017 Dr. H. Meß, Dr. M. Meß, Kellereistr. 14, 74722 Buchen, Tel. 06281/2602

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr in der Praxis anwesend – in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunden telefonisch erreichbar. Bitte UNBEDINGT vorher anmelden!!!

Zahnärztlicher Notfalldienst jetzt auch Online. Unter der Internetadresse **www.zahn-forum.de/karlsruhe.html** hat die KZV Karlsruhe die Notdienstplanung jetzt auch ins Netz gestellt, so dass diese Daten jetzt jederzeit abrufbar sind.

Apotheken Notdienst

- Samstag, 13. 5. 2017:

Quellen-Apotheke Hettingen, Tel.: 06281 - 38 86, Morrestr. 31, 74722 Buchen, Odenwald (Hettingen)

- Sonntag, 14. 5. 2017:

Apotheke am Schloss Ravenstein, Tel.: 06297 - 9 50 55, Zedernweg 3, 74747 Ravenstein (Merchingen)

- Montag, 15. 5. 2017:

Apotheke Oberschefflenz, Tel.: 06293 - 2 87, Hauptstr. 98, 74850 Schefflenz (Oberschefflenz)

- Dienstag, 16. 5. 2017:

Die Odenwald Apotheke Buchen, Tel.: 06281 - 5 26 00, Hofstr. 10, 74722 Buchen, Odenwald

- Mittwoch, 17. 5. 2017:

Bauland-Apotheke Seckach, Tel.: 06292 - 2 64, Bahnhofstr. 47, 74743 Seckach

- Donnerstag, 18. 5. 2017:

Apotheke am Musterplatz, Tel.: 06281 - 45 48, Wilhelmstr. 25, 74722 Buchen, Odenwald

- Freitag, 19. 5. 2017:

Bauland-Apotheke Sindolsheim, Tel.: 06295 - 212, Bofsheimer Str. 11, 74749 Rosenberg (Sindolsheim)

Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.30 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.30 Uhr. Der Notdienstplan kann auch im Internet nachgesehen werden unter: www.lak-bw.notdienst-portal.de. Dort werden 5 Apotheken, die an diesem Tag Dienst haben angezeigt, also auch Apotheken aus den Nachbardienst-kreisen. Weitere Infos sind auch unter www.aponet.de erhältlich. Die diensthabenden Apotheken können auch unter folgender Nummer 0800 00 22 8 33 kostenlos telefonisch erfragt werden, bzw. von jedem Handy ohne Vorwahl unter der Nr. 22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS) abgefragt werden.

Gasstörung

Stadtwerke Buchen, Störungsdienst Tag und Nacht: Tel.: 06281/51051

Stromversorgung EnBW

Störungsdienst 0800 362 9477

Störungen an der Wasserversorgung Tel.: 0 62 91/41 55 54

Notrufnummer der Telefonseelsorge 0800 / 111 0 111 – bundesweit – gebührenfrei



OT Seckach

Sperrung der Seckachtalhalle

Die Seckachtalhalle und der Mehrzweckraum sind am Freitag, den 19. 5. 2017, und Samstag, den 20. 5. 2017, wegen einer Veranstaltung für jeglichen Sport- und Spielbetrieb der Vereine, Gruppen und Organisationen gesperrt.

Um Beachtung wird gebeten.



OT Großeicholzheim

Der Schornsteinfeger informiert

Ab Mittwoch, den 17. 5. 2017, wird im Ortsteil Großeicholzheim mit der Schornsteinreinigung von folgenden Straßen begonnen, Schefflenzerstr. + Röhrigstr. + Am Lenzengarten + Gartenweg + Postweg + Am Rank + Anselm v. Eicholzheimstr. + Grabenweg + Bannholzstr. + Am Winterbaum.

Dies ist nur ein informativer Hinweis. Genaue Reinigungstermine werden bei Nichtanwesenheit durch Zettelanhang bekannt gegeben bzw. können telefonisch abgesprochen werden.

Matthias Weber, Schornsteinfegermeister, 74847 Obrigheim-Asbach, Tel. 06262/915006

Jugendtreff Großeicholzheim: Neustart

Es soll wieder losgehen im Jugendtreff Großeicholzheim! Einige Jugendliche haben sich bereits Gedanken gemacht und sind schon am Planen, wie ein Neustart im Jugendraum an der Schlossgartenhalle über die Bühne gehen kann. Davor gibt es allerdings noch Einiges zu besprechen: Wer soll in einem Vorstandsteam mitarbeiten? Und: Wer hat dazu auch Lust? Wie sollen die Öffnungszeiten geregelt werden? Was können wir noch vom Jugendraum aus unternehmen, außer ihn "nur" als Treff zu nutzen? Wie wollen und können wir den Treff einrichten? Es gibt also noch ein paar Fragen, die vor der Wiedereröffnung besprochen und geklärt werden müssen. Genau das soll in einer Versammlung stattfinden, zu der alle interessierten Jugendlichen aus Großeicholzheim eingeladen sind. Termin dafür ist Mittwoch, 24. Mai, um 18.30 Uhr im Jugendtreff (Schlossgartenhalle). Herzliche Einladung also an alle mit der Bitte, diese auch allen Jugendlichen weiterzusagen! Bis dahin! Das Team vom Jugendraum

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste

<u>Seelsorgeeinheit Adelsheim-Osterburken-Seckach</u> Unsere Gottesdienste:

Sa., 13. 5., Gedenktag Unserer Lieben Frau in Fatima

18.30 Uhr Zimmern: Eucharistiefeier am Vorabend

So., 14. 5. – FÜNFTER SONNTAG DER OSTERZEIT

9.00 Uhr Großeicholzheim: Wort-Gottes-Feier 10.00 Uhr Seckach: Rosenkranz für den Frieden

10.30 Uhr Seckach: Eucharistiefeier mit begleitendem Kinder-

und Schülergottesdienst

18.30 Uhr Seckach: Maiandacht mit alten Liedern und Gebeten (die im Pfarrbrief angekündigte Vesper entfällt)

18.30 Uhr Großeicholzheim: Maiandacht

Mo., 15. 5.

18.30 Uhr Seckach: Eucharistiefeier

Di., 16. 5. – Heiliger Johannes Nepomuk, Märtyrer (1393)

18.30 Uhr Großeicholzheim: Maiandacht 18.30 Uhr Zimmern: Eucharistiefeier

Mi., 17. 5.

18.30 Uhr Seckach: Maiandacht gestaltet vom Männerbibel-

kreis

18.30 Uhr Zimmern: Maiandacht gest. von der kfd Zimmern

Do., 18. 5.

18.30 Uhr Großeicholzheim: Eucharistiefeier

Fr., 19. 5.

18.30 Uhr Seckach: Eucharistiefeier

Gemeinsames

Urlaub im Pfarrbüro

Seckach und Klinge 23. Mai geschlossen.

Einführung in das Jesus-Gebet

Folgende weitere Termine für den Einführungskurs ins Jesus-Gebet (Kontemplatives Gebet) stehen noch an: Donnerstag, 18. Mai – Donnerstag, 22. Juni – Donnerstag, 6. Juli. Die Treffen finden jeweils um 20 Uhr im Seitenraum der Kirche St. Bernhard im Jugenddorf Klinge statt. Bitte den oberen Eingang benutzen.

Treffen der Besuchsdienstkreise

Am 16. Mai sind alle, die bei den Besuchsdiensten in unserer Seelsorgeeinheit mitarbeiten, ganz herzlich zu einem gemeinsamen Treffen eingeladen! Es findet von 15.00–17.30 Uhr im Pfarrzentrum in Schlierstadt statt.

Wir-Zeitung Liebe Gemeinde!

Bald erscheint die neue Ausgabe der WIR-Zeitung. Deshalb haben wir schon mal das neue Titelbild für dieses Deckblatt des

Pfarrbriefes gewählt. Unsere letztjährige Ausgabe hatte viele neue Leser in der Gesamtpfarrei gefunden. Was uns – die Redaktion der WIR-Zeitung – sehr gefreut hat.

Auch bekamen wir für die aktuelle WIR-Zeitung schon viele Beiträge, die die Vielfalt unserer Seelsorgeeinheit widerspiegelt. An dieser Stelle schon mal ein großes Dankeschön an alle, die für die WIR-Zeitung geschrieben haben.

Dieser Pfarrbrief beinhaltet wiederum ein Anmeldeformular für Abonnenten. Damit wir die Anzahl der zu druckenden Exemplare besser planen können, ist es wichtig den Umfang unserer Stammleserschaft zu wissen. Deshalb erhalten ab diesem Jahr Abonnenten die WIR-Zeitung für 3,00 €. Natürlich kann die Ausgabe weiterhin ohne Anmeldung für 4,00 € erworben werden. WICHTIG: Da wir eine Gesamtübersicht aller Abonnenten für die Seelsorgeeinheit erstellen, sollen auch alle bisherigen Abonnenten diesen Abschnitt wiederum ausfüllen und abgeben. Die Abonnenten-Bestellung kann ab sofort in allen Pfarrbüros abgegeben werden. Anmeldungen sollen bis zum 31. Mai 2017 erfolgen.

Unsere aktuelle WIR-Zeitung wird Ende Juni erscheinen. Wie oben erwähnt, gibt es zahlreiche Berichte über Ereignisse unserer Seelsorgeeinheit. Auch werden die Betrachtungen zu unserem Glaubensbekenntnis weitergeführt. Daraus ergibt sich der Schwerpunkt "Tod und Weiterleben nach dem Tod". Ebenso greifen wir natürlich 500 Jahre Reformation auf und stellen Kirchen und Heilige unserer Gesamtpfarrei vor. In Vorfreude auf das baldige Erscheinen der WIR-Zeitung.

Das Redaktionsteam

Großeicholzheim, St. Laurentius

Krankenkommunion in Großeicholzheim

Gelegenheit zum Empfang der Krankenkommunion im Rahmen eines Hausbesuchs ist nach Absprache möglich. Wer einen Besuch wünscht, möge sich bitte im Pfarrbüro Seckach (Tel.: 06292/95056) oder bei Waltraud Roos (Tel.: 06293/8686) melden.

Krabbelgruppe

Die Treffen der Krabbelgruppe finden jeden Mittwochvormittag von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr im kath. Gemeinderaum statt. Eingeladen sind alle Eltern mit Kindern im Alter von 0–3 Jahren (überkonfessionell). Alle neu Zugezogene sind herzlich willkommen.

Öffentliche Gemeindeteamsitzung

Am Freitag, den 19. Mai, findet um 19.30 Uhr im kath. Gemeinderaum eine öffentliche Sitzung des Gemeindeteams St. Laurentius Großeicholzheim statt.

Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Jugendgruppe Großeicholzheim

Gruppenstunden der Jugendgruppe finden an folgenden Terminen statt: Gruppenstunde am 13. 5. – entfällt

Samstag, 27. 5., um 17.00 Uhr im kath. Gemeinderaum

Zimmern, St. Andreas

Krankenkommunion:

Gelegenheit zum Empfang ist nach Absprache möglich. Wer einen Besuch wünscht, möge sich im Pfarrbüro Seckach, Tel. 06292/95056 oder bei Bernhard Grimm, Tel. 06291/7331 melden.

Evangelische Gottesdienste

Seckach

Sonntag, den 14. 5. 2017

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Bödigheim mit Pfrin. Schulz, Sennfeld

11.00 Uhr Gottesdienst in Seckach mit Pfrin. Schulz, Sennfeld Dienstag, den 9. 5. 2017

9.30 Uhr Minitreff im Evang. Gemeindehaus

Freitag, den 12. 5. 2017

18.00 Uhr Bezirkssynode in Boxberg

Großeicholzheim

Samstag, 13. 5.

10.00 Uhr Jungschar Blitz Kids Gemeindehaus Großeicholzheim

Sonntag, 14. 5., Kantate

9.00 Uhr Gottesdienst Großeicholzheim (Pfr. Stromberger)

10.30 Uhr Gottesdienst u. Kindergottesdienst Rittersbach (Pfr. Stromberger)

19.00 Uhr AB-Gemeinschaftsstunde Großeicholzheim

Montag, 15. 5.

16.30 Uhr Gemeindegebet Gemeindesaal Rittersbach **Dienstag,16. 5.**

15.00 Uhr Seniorennachmittag Gemeindesaal Rittersbach (Herr Nordmann)

20.00 Uhr Gemeindegebet Gemeindehaus Großeicholzheim Mittwoch, 17. 5.

20.00 Uhr Bibel im Gespräch "Bibeltexte der Reformation" Gemeindehaus Großeicholzheim (Pfr. Stromberger)

Freitag, 19. 5.

20.30 Uhr Singkreis mixed generation Großeicholzheim

Anmeldung neuer Konfirmanden-Jahrgang 2017/2018

Am Mittwoch, 21. Juni 2017, findet um 17.30 Uhr im ev. Gemeindehaus Großeicholzheim die Infoveranstaltung und Anmeldung für den neuen Konfirmanden-Jahrgang der evang. Kirchengemeinde Großeicholzheim-Rittersbach statt.

Zum neuen Jahrgang gehören alle evangelischen Gemeindeglieder, die im nächsten Jahr in die 8. Klasse gehen. (Ausnahmeregelungen sind nach Absprache möglich!) Auch Jugendliche, die noch nicht getauft sind, können sich zum Konfirmandenunterricht anmelden.

Wer den Termin am 21. Juni nicht wahrnehmen kann, soll sich bitte bis zum 30. Juni direkt bei Pfarrer Stromberger anmelden (Kirchgasse 4, Großeicholzheim, Tel. 06293/370). Bitte zur Anmeldung, wenn vorhanden, das Familien-Stammbuch mitbringen.

Feier der Jubelkonfirmanden

Gleich 17 Jubelkonfirmanden der Kirchengemeinde Großeicholzheim/Rittersbach konnten am vergangenen Sonntag gemäß der Predigt von Pfarrer Ingolf Stromberger in der Großeicholzheimer Laurentiuskirche erneut das persönliche Versprechen von Gott entgegen nehmen "Ja, ihr sollt meine Herde sein, die Herde meiner Weide, und ich will euer Gott sein." Vor 25, 50, 60 und sogar 70 Jahren hatten die Jubelkonfirmanden bei ihrem Ja zur Gemeinde und zu Gott schon darauf vertraut, dass Er sie nicht allein lässt. Im Rahmen des Gottesdienstes, in dessen Fokus neben den Jubilaren der Hirte stand, der sich kümmert, wurden die Anwesenden, die aus Großeicholzheim und Rittersbach stammten, an die Konfirmandensprüche ihrer Aufnahme erinnert. Silberne Konfirmation (25 Jahre) feierten Sascha Schmitt und Andreas Vogt. Nach 50 Jahren konnten das Fest der Goldenen Konfirmation Doris Bucher, Olga Ackermann geb. Drefs, Heinz Eberle, Brunhilde Troißler geb. Fehr, Friedhilde Mundinger geb. Kegelmann, Annemarie Egner geb. Lehner, Hiltrud Schettler geb. Martin, Brigitte Wetterauer, Ulla Schmutz geb. Zahn und Ellen Cuntz geb. Zimmermann begehen. Mit der Diamantenen Konfirmation wurden 60 Jahre nach ihrem "Ja" zu Gott im Jahr 1957 Christa Wolf geb. Zahn, Helmut Brück, Willi Kniel und Helmut Schäfer gewürdigt und nach 70 Jahren konnten das Fest der Eisernen Konfirmation Edith Schmidt geb. Gramlich, Inge Ihrig geb. Hettinger und Diakonisse Esther Kegelmann feiern. Die durchweg überaus lebensbejahenden Jubelkonfirmanden genossen ihre kirchliche Feier ebenso sichtbar wie das anschließende gemeinsame Mittagessen im Gasthaus "Löwen".



Adelsheim

Sonntag, den 14. 5. 2017, Kantate

9.30 Uhr Gottesdienst (Präd. Jehle-Fischer) 10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

19.00 Uhr Frühlingskonzert des Madrigalchors in der Stadtkir-

che

Neuapostolische Gottesdienste in Buchen

So., 14.: 9.30 Uhr Gottesdienst

Mi., 17.: 20.00 Uhr Gottesdienst mit Bezirksevangelist Dam-

hach

Vereinsnachrichten

SV Seckach

Kreisliga 31. + 32. Spieltag!

Der Endspurt in Richtung Saisonfinale ist eingeläutet. Dabei geht es nun in den Partien gegen Schweinberg und in Hettingen ums "nackte Überleben". Schaffen wir den Klassenerhalt? Am Sonntag wird das Sportheim wie gewohnt geöffnet sein. Am darauffolgenden Mittwoch ist dann der drittletzte Spieltag unter der Woche angesetzt. Bitte beachten!

SO., 14. 5., 15.00 Uhr MI., 17. 5., 18.30 Uhr SV Seckach – FC Schweinberg FC Hettingen – SV Seckach

SV-Ausflug 2017 nach Deggendorf (Bayrischer Wald)

Zum diesjährigen Sportvereinsausflug haben sich wieder einmal erfreuliche 32 Teilnehmer angemeldet! Vielen Dank! Damit steht der Reisepreis von 168 € fest.

Alle, die dabei sind, können ab jetzt die Restzahlung von 68 € pro Teilnehmer auf das bekannte Konto von Matthias Polk einzahlen: VoBa Mosbach, DE68 674 600 4100 93434609; Betreff: "Restzahlung 2017"

Abt. Jugendfußball

C-Jugend SG Seckach/Großeicholzheim/Zimmern

Samstag, 13.5.

Rundenspiel gegen SG Höpfingen Spielbeginn: 14.15 Uhr in Höpfingen

C-Jugend SG Seckach/Großeicholzheim/Zimmern

Dienstag, 16.5.

Rundenspiel gegen SG Buchen/Hettingen 2

Spielbeginn: 18.30 Uhr in Seckach

D-Jugend SG Seckach/Großeicholzheim/Zimmern

Sonntag, 14. 5.

Rundenspiel gegen SG Mudau 1 Spielbeginn: 11.00 Uhr in Seckach

E-Jugend SV Seckach

Freitag, 12. 5.

Rundenspiel gegen SV Osterburken 3 Spielbeginn: 18.00 Uhr in Osterburken

Musikverein Seckach

Jungmusiker begeistern mit bestandenen Abzeichen und Vorspiel

Der vergangene Sonntag, der 7. Mai, stand ganz im Zeichen der Jugend des Musikvereins Seckach. Sechs junge Musiker legten das Leistungsabzeichen "Junior" ab, das die Vorstufe zum JMLA in Bronze bildet. Dazu mussten sie in einer schriftlichen Prüfung ihre Kenntnisse in Musiktheorie und Gehörbildung beweisen. Im Anschluss musste jeder einen praktischen Prüfungsteil absolvieren, und zeigen, was er/ sie an seinem Instrument schon alles gelernt hat. Annika Bender, Isabel Mornhinweg, Nele Hoffert, Bastian Hoffert, Leonie Urban und Frauke Hentschel bestanden die Prüfungen mit gutem bis sehr gutem Erfolg.

Im Anschluss präsentierten die Kinder ihr Können auch ihren Eltern und Gästen. Um 15.30 Uhr fand im Mehrzweckraum der Seckachtalhalle ein Instrumentalvorspiel statt. Die Schüler spielten einzeln, im Duett oder Trio ihre Stücke vor, und waren sichtlich stolz, vor so einem großen Publikum auftreten zu dürfen. Auch weitere Mitglieder des Jugendblasorchesters SOS (Seckach,

Oberschefflenz, Schlierstadt) sowie unsere jüngsten Schüler, die noch nicht am Junior-Abzeichen teilnahmen, waren mit dabei. Die zahlreich erschienenen Gäste verfolgten bei Kaffee und Kuchen das Programm und sparten nicht mit Applaus. Martin Heß, der Dirigent der Stammkapelle Seckach, übernahm die Moderation und lobte die Kinder für ihre Leistungen, sowie auch die Eltern für ihr Interesse am Hobby ihrer Kinder. Gerade das Musizieren verlangt zu Hause viel Übung, und darum auch die Unterstützung der Eltern. Schließlich wurden den Absolventen des Junior-Abzeichens die Urkunde und ein kleines Präsent überreicht. Ebenso geehrt wurden die Absolventen des Bronzenen Abzeichens vom 1. April 2017: Amelie Vogel, Sky Magbanua, Meret Huber und Bastian Hoffert.

Wie schon vor zwei Jahren zeigten sich an diesem Vorspielnachmittag die Jungmusiker in den verschiedenen Alters- und Leistungsstufen der Ausbildung, und somit die Zukunft des Vereins. An dieser Stelle möchten wir uns nochmal bei allen Teilnehmern des Vorspiels und des Junior-Abzeichens bedanken und ihnen alles Gute für ihre weitere musikalische Laufbahn wünschen!



Die Absolventen des Junior-Abzeichens.



Die Absolventen des JMLA Bronze. Es fehlt Meret Huber.

Gesangverein Seckach

"Der Projektchor des Gesangvereins Seckach startet wieder" – und zwar für sein Liederabend-Projekt 2017. Auf den "heiß ersehnten Wunsch" der langjährigen Sängerinnen und Sänger des Stamm- und der bisherigen Projektchöre wollen wir für das Chorkonzert des Gesangsvereins Seckach am 18. November unter anderem die Lieder "Hail Holy Queen" und "I will follow him" aus dem Musical "Sister Act" einüben.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Zur diesjährigen Mitgliederversammlung des Gesangvereins "Sängerbund" 1872 Seckach e. V. am Sonntag, den 21. Mai 2017, um 19.00 Uhr, laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sowie die örtlichen Vereinsvorstände in die Gaststätte "Seckach-Stube" in Seckach ein. Auf der Tagesordnung stehen neben der Vorlage der Jahresberichte auch ein Ausblick auf die Aktivitäten für den Zeitraum 2017/2018. Anträge zur Beschlussfassung in der Mitgliederversammlung müssen mindestens eine Woche vor dem Versammlungstag schriftlich beim Vorstandsvorsitzenden Bernhard Heilig eingereicht werden.

Tagesordnung:

- TOP 1: Begrüßung
- TOP 2: Totengedenken
- TOP 3: Bericht des Schriftführers
- TOP 4: Bericht der KassenverwalterinTOP 5: Bericht der Kassenprüfer
- TOP 6: Bericht der Chorleiterin

TOP 7: Aussprache zu den Berichten

TOP 8: Antrag auf Entlastung der Kassenwartin und der Vorstandschaft

TOP 9: Grußworte

TOP 10: Ausblicke auf die Aktivitäten in den Jahren 2016/2017

TOP 11: Anträge an die Mitgliederversammlung

TOP 12: Verschiedenes

Gemeinschaft Verband Wohneigentum Seckach

Einladung zur Pflanzentauschbörse am Samstag, den 13. Mai 2017, von 9.00 bis 11.00 Uhr am Rathausvorplatz in Seckach. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

SV Großeicholzheim

Fördergeldübergabe des Diakoniefonds "Diakonie vor Ort" an den SVG

"Ich finde es bemerkenswert, dass der SVG bei der Sanierung des Sportheims, wo in der Mehrzahl gesunde und sportlich aktive Menschen ein- und ausgehen, auch an diejenigen gedacht hat, die sich nicht so unbeschwert bewegen können. Das ist ein starkes Signal der Gastfreundschaft im Sinne der Inklusion von Menschen mit Behinderungen", und für Pfarrer Ingolf Stromberger als Vertreter des Diakoniefonds "Diakonie vor Ort" Großeicholzheim ein guter Grund, den Neubau der Behindertentoilette mit einem Zuschuss von 500 Euro zu unterstützen. Der Diakoniefonds hat in den letzten Jahren zwar viel, aber eher im Hintergrund gewirkt und erfährt gerade ein großes Revival. Er es sich auf die Fahne geschrieben, Bedürftige jeden Alters zu unterstützen, Veranstaltungen zu sozialen Themen zu organisieren, das örtliche Miteinander zu stärken, in akuten Notlagen zu unterstützen, soziale Projekte zu fördern sowie die kirchliche Sozialstation Adelsheim-Osterburken zu unterstützen. Wer Mitglied werden will, ist nicht an die Mitgliedschaft in einer Kirche gebunden, auch wenn der Diakoniefonds "Diakonie vor Ort" Großeicholzheim unter verantwortlicher Leitung des evangelischen Kirchengemeinderats wirkt. Der Zuschuss für den Neubau der Behinderten-Toilette ist also absolut satzungskonform, dennoch war den dankbaren Ausführungen von Thomas Kegelmann als 1. Vorsitzender des SV Großeicholzheim sowie Günter Schmitt-Haber als Abteilungsleiter Fußball zu entnehmen, dass Ingolf Stromberger vom Diakoniefonds das "Überraschungsgeschenk" von 500 Euro überaus gelungen war. Außerdem erhält der Verein für die derzeit laufende und überaus notwendige Sportheim-Sanierung (Gesamtkosten mindestens 78.000 Euro) Fördermittel des Badischen Sportbundes und der Gemeinde Seckach in Höhe von jeweils 23.000 Euro. Für den Rest kämpft der SVG mit vielen Eigenleistungen und jede "Spende" ist willkommen.



V. l. Thomas Kegelmann, Ingolf Stromberger, Günter Schmitt-Haber bei der Fördergeldübergabe.

Bayerischer Frühschoppen

Am 25. Mai 2017 ist es wieder soweit!! Der SV Großeicholzheim lädt zu seinem traditionellen Frühschoppen ein. Ab 10.30 Uhr werden Bayerische Spezialitäten serviert und mit den "Guggenbach Buam" wird die Stimmung angeheizt. Auf euer Kommen freut sich das gesamte Service-Team des SVG. Die gesamte Bevölkerung und Gäste aus nah und fern sind herzlich willkommen!!

Abt. Fußball

Am kommenden Sonntag, den 14. 5. 2017, bestreitet unsere 1. Mannschaft in der Kreisklasse A ihr Rundenspiel gegen den TSV Krautheim. Spielbeginn ist um 15.00 Uhr in Großeicholzheim.

Jugendbereich

F-Jugend SV Großeicholzheim

Freitag, den 12. 5., um 17.30 Uhr Spieltag in Waldhausen

E-Jugend SV Großeicholzheim

Freitag, den 12. 5., um 18.00 Uhr SV Großeicholzheim gegen Buchen 1 in Großeicholzheim

B-Jugend SG Großeicholzheim/Schefflenz/Seckach

Montag, den 15. 5., um 19.00 Uhr SG Großeicholzheim 2 gegen SV Osterburken in Oberschefflenz

Donnerstag, den 11. 5., um 19.00 Uhr SV Adelsheim gegen SG Großeicholzheim 2 in Adelsheim

A-Jugend SG Großeicholzheim/Seckach/Schefflenz

Samstag, den 13. 5., um 16.30 Uhr SG Limbach 1 gegen SG Großeicholzheim in Limbach

Abteilung Radsport – Wandern – Gymnastik Aktivwochenende – Hallo Radfreunde

Am 13. 5. 2017 starten wir unsere erste Halbtagesradtour in diesem Jahr. Ausgesucht haben wir dafür die "Dreitälertour" (Seckach – Jagst – und Schefflenztal). Wir werden ca. vier Stunden unterwegs sein, ca. 70 Kilometer und ca. 360 Höhenmeter bewältigen, also eine leichte bis mittelschwere Strecke. Start ist um 13.00 Uhr am "Milchhäusle,, in Großeicholzheim. Die Tour findet nur bei schönem Wetter statt. Weitere Infos und Anmeldung bei Otto Martin, Tel. 06293 / 1675

Einladung zu einer Wanderung in den Bereich Malsch im Rhein-Neckar-Kreis

Hallo liebe Radel- und Wanderfreunde,

wenn Ihr einen erlebnisreichen Sonntag in schöner Natur verbringen wollt, seid ihr hier genau richtig. Am Sonntag, 14. Mai 2017, wandern wir gemeinsam im Bereich Malsch den Letzenberg-Pamorama-Wanderweg. Die reine Gehzeit beträgt ca.4 Stunden. Es besteht die Möglichkeit nur eine Teilstrecke mitzuwandern. Gesamtwanderstrecke ca. 14 km; Teilstrecke ca. 8 km. Rucksackverpflegung ist erforderlich.

Abfahrt ist um 9.30 Uhr in Seckach (für die Teilnehmer aus Seckach) in Eicholzheim um 9.38 Uhr. Treffpunkt am Bahnhof Eicholzheim ist um 9.15 Uhr. **Gastwanderer sind herzlich will-kommen**

Anmeldung bei Wolfgang Hofmann F.: 06293/1295.

PS. Die Kosten für die **Bahnfahrt** werden unter den Teilnehmern aufgeteilt.

Abt. Volleyball

Vorbericht Schnuppertag Volleyball

Am Samstag, den 3. 6. 2017, von 14–17 Uhr veranstaltet die Volleyballabteilung des SV Großeicholzheim einen Schnuppertag für männliche und weibliche Jugendliche zwischen 10 und 14 Jahren. In der Schlossgartenhalle in Großeicholzheim erwartet die Jugendlichen jede Menge Spaß, Spiel und Action rund um den Volleyball. Vorkenntnisse sind hierzu nicht nötig. Dieser Schnuppertag soll dann mit regelmäßigen Trainingseinheiten in einer Jugendmannschaft fortgeführt werden.

Bringt bitte entsprechende Sportkleidung und vor allem gute Laune mit! Für Verpflegung ist gesorgt. Um Voranmeldung bei Anika Müller (anika_mueller88@web.de) wird gebeten. Weitere Infos findet ihr auf unserer Homepage unter www.sv-grosseicholzheim-volleyball.de

Männergesangverein Großeicholzheim

Musikalischer Nachmittag in der Tenne

Anlässlich seines 145-jährigen Bestehens möchte der MGV Großeicholzheim die gesamte Bevölkerung recht herzlich zu einem musikalischen Nachmittag am Sonntag, den 21. Mai 2017, in die Tenne nach Großeicholzheim einladen. Bei Kaffee und Kuchen möchten der MGV und die Musikschule Sabine Schmitt-Rother (ebenfalls aus Großeicholzheim) gemeinsam mit ihren Kindern einen schönen, musikalischen Nachmittag verbringen und genießen. Beginnen wollen wir um 14.00 Uhr. Über Ihr zahlreiches Kommen würden wir uns anlässlich unseres Jubiläums sehr freuen.

Sonstiges

Imkerverein Bauland

Unsere nächste Imkerversammlung findet am Freitag, 12. 5., um 19.00 Uhr beim "Brunnenwirt" in Hüngheim statt. Auf der Tagesordnung stehen

- Kurzberichte aus dem Imkerverein und aus dem Landesverband
- Imkerausflug zusammen mit den Krautheimer Imkern am Sonntag, 9. 7., zum Zeidlermuseum in Feucht und zur Stadtbesichtigung in Nürnberg. Anmeldeliste wird geführt.
- Lieferung der bestellten Behandlungsmittel
- Imkerfest mit ökumenischem Gottesdienst am Sonntag, 25. 6., am Lehrbienenstand

Große Nachfrage: Digeno startet weitere Sammelaktionen von Gebrauchtmöbeln für hilfebedürftige Menschen im Kreis Eine große Nachfrage von hilfebedürftigen Menschen nach Gebrauchtmöbeln erfährt derzeit die Dienstleistungsgesellschaft des Kreises (Digeno). Daher haben sich die Verantwortlichen entschlossen, im Mai und Juni mit Sammelaktionen dazu beizutragen, diesen Menschen unkompliziert zu helfen. "Schon seit Jahren sammeln wir ja Gebrauchtmöbel, doch derzeit sind unsere Lager aufgrund der vielen Anfragen weitgehend leer. Wir freuen uns daher über jeden, der nicht mehr benötigte, aber noch gute Möbel meldet", unterstreicht Digeno-Geschäftsführerin Ilka Zwieb die Dringlichkeit der Aktion. Insbesondere weist sie darauf hin, dass Möbel, die der AWN explizit zur Entsorgung als Sperrmüll oder Altholz übergeben werden, nicht noch einmal auf Gebrauchsfähigkeit und eine weitere Nutzung selektiert werden können. Benötigt werden Esstische, Stühle, Couchtische, Einzelbetten und Kleiderschränke in ordentlichem und gebrauchsfähigem Zustand. Diese werden nach Anmeldung unter 06281/906-702 in der Zeit vom 15. bis 19. Mai und vom 19. bis 23. Juni kostenlos abgeholt. Die abzuholenden Möbel müssen allerdings bereits abgebaut sein, um entsprechend schnell verladen werden zu können. Auch eine Anlieferung bei der Digeno, Sansenhecken 1, in Buchen ist wochentäglich in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr möglich. Nach dem Aktionszeitraum wird die Digeno zudem wie bisher immer freitags Gebrauchtmöbel abholen.

Ehrenamtliche Bewährungshelfer/-innen gesucht!

Im Raum Mosbach werden Mitbürger gesucht, die straffällig gewordenen Menschen als ehrenamtliche Bewährungshelfer bei der Wiedereingliederung in die Gesellschaft unterstützen wollen und so einen wichtigen Beitrag zu deren Integration leisten möchten.

Um ehrenamtlicher Bewährungshelfer der Landesanstalt Bewährungs- und Gerichtshilfe Baden-Württemberg (BGBW) zu werden, sollten Sie vorstrafenfrei sein, fest im Leben stehen und straffälligen Menschen vorurteilsfrei begegnen können.

Setzt das Gericht eine Freiheitsstrafe zur Bewährung aus, kann ein Bewährungshelfer bestellt werden. Dieser steht dem Straffälligen helfend und betreuend zur Seite. Er unterstützt bei Behördengängen, bei der Regulierung einer Schuldenproblematik und kontrolliert die Erfüllung der vom Gericht ausgesprochenen Auflagen und Weisungen. Die BGBW erfüllt mit 460 haupt- und 600 ehrenamtlichen Mitarbeitern die Aufgaben der Bewährungshilfe, Gerichtshilfe und Täter-Opfer-Ausgleich in Baden-Württemberg.

Die ehrenamtlichen Bewährungshelfer der Landesanstalt werden professionell geschult und erhalten nach der Übernahme einer Betreuung fortlaufende Unterstützung in Form von regelmäßigen Teambesprechungen. Diese gewährleisten den Erfahrungsaustausch mit dem zuständigen Teamleiter sowie mit anderen Ehrenamtlichen. Für Ihren Einsatz erhalten Ehrenamtliche eine fallbezogene, pauschale Aufwandsentschädigung. Wenn nun Ihr Interesse geweckt wurde und Sie sich gerne in diesem Bereich sozial engagieren wollen, freuen wir uns sehr über eine Kontaktaufnahme mit

- Frau Bewährungshelferin Anne Rüttling, unter der Rufnummer 06261 – 675305-13, Email: anne.ruettling@bgbw.bwl.de
- Frau Nadja Schiffmann, unter der Rufnummer 06261 675305-11, Email: nadja.schiffmann@bgbw.bwl.de

Zwischen-Jubiläum der "Bürgerstiftung für die Region Mosbach" startete mit dem "Ehrenamtspreis 2017"
15 Jahre, 200.000 Euro!

Fünfzehn Jahre jung ist die 2002 gegründete Stiftung, und 200.000 Euro hat sie in dieser kurzen Zeit bereits vergeben. Das

sind die wohl markantesten Zahlen, die die "BüSti" im "Zwischen-Jubiläumsjahr" 2017 vorweisen kann. Wobei Zahlen meistens viel, aber selten alles aussagen.

Genauso ist es auch bei der "Bürgerstiftung für die Region Mosbach". Ihr Zweck ist es, Geld zu "generieren", was neudeutsch für "sammeln" steht und auch viel besser als "betteln" klingt. Selbstgewählte und selbstgestellte Aufgabe ist es, mit diesem Geld sinnvolle Projekte zu unterstützen. Sinnvolle heimische Projekte wohlgemerkt. Die "Bürgerstiftung für die Region Mosbach" sammelt nämlich nicht für die große, weite Welt. Im Gegenteil. Sie unterstützt und fördert dort, wo's in der Region im Argen liegt. Wo Bürgerinnen und Bürger sich einsetzen für Belange, bei denen wegen zunehmender Ebbe in den öffentlichen Kassen mehr und mehr Selbsthilfe gefragt ist. Notfallseelsorge, Tafelladen, Kinderschutz, Lesepaten, Gewaltprävention, Frauenhäuser, Behindertenhilfe, Hospizdienste oder Naturschutz sind Stichworte, die jedem etwas sagen und hinter denen auch jeder stehen kann. Selbsthilfe funktioniert aber nur, wenn ehrenamtliches Engagement vorhanden ist. Daran mangelt es zum Glück noch nicht in unserer Region. Weder bei der Bürgerstiftung, die auf viele freiwillige Helfer zurückgreifen kann und beispielsweise allein mit ihrem Stand beim Mosbacher Weihnachtsmarkt jedes Jahr eine hohe vierstellige Summe erwirtschaftet, noch bei den vielen Vereinen und Organisationen, die in vielfältiger Weise Außerordentliches für die Allgemeinheit leisten. Ziel der "Bürgerstiftung für die Region Mosbach" ist es deshalb auch, das Interesse für das bürgerschaftliche Engagement zu stärken und die Bedeutung des ehrenamtlichen Einsatzes öffentlich bewusster zu machen. Exakt aus diesem Grund wurde 2007 der "Ehrenamtspreis der Region Mosbach" erfunden. Mit RNZ und Landrat als starke und überzeugte Partner an der Seite gelingt es der Bürgerstiftung mehr und mehr, dem Ehrenamt jene Beachtung zu verschaffen, die es verdient. Dazu soll und wird auch der "Ehrenamtspreis 2017" wieder beitragen. Dotiert mit insgesamt 9.000 (!) Euro, wird auch dieses Jahr wieder außerordentliches ehrenamtliches Engagement in einem außerordentlichen Rahmen gewürdigt. Und zwar am 7. November, wenn in Mosbachs Alter Mälzerei die neuen Preisträger gekürt werden.

Vor dem "Küren" kommt aber erst das Vorschlagen. Korrekt heiß das: die Ausschreibungszeit. Diese geht vom 1. Mai bis zum am 31. Juli. In diesen drei Monaten können und sollen Personen, Personengruppen, Organisationen und Institutionen vorgeschlagen werden, die im Sinne des bürgerschaftlichen Gedankens sich in besonderem Maße bei Vereinen, Projekten und Initiativen einbringen. Selbstverständlich können das Ideen-Treiber sein oder Menschen, die den Ideen und Projekten ein Gesicht geben. Genauso aber auch jene, die nie in vorderster Reihe stehen, sondern an selbst gewähltem oder zugewiesenem Platz verlässlich ihre Arbeit machen.

Besonders für solche eher im Stillen wirkende Frauen und Männer, ohne die keine Gemeinschaft funktionieren kann, wurde der "Ehrenamtspreis" geschaffen. Das geht deutlich hervor aus dem kleinen Faltprospekt, der während der Ausschreibungszeit in Mosbach bei RNZ, Landratsamt, Volksbank und Sportkreisgeschäftsstelle sowie in der Region Mosbach in den Rathäusern und Volksbank-Geschäftsstellen ausliegt, im Internet bei buergerstiftung-mosbach.de hinterlegt ist und gleichzeitig als Vorschlagsformular dient. "Besorgen Sie sich ein solches Formular und nutzen Sie Ihr Vorschlagsrecht", appellieren RNZ, Landrat und Bürgerstiftung gemeinsam zum Ausschreibungsstart, "das wird dem Ehrenamt einen weiteren Schub verpassen".

Die Crohn-Colitis Selbsthilfegruppe Neckar-Odenwald bietet einen Vortrag an mit dem Titel "Morbus Crohn & Colitis ulcerosa – entzündlichen Darmerkrankungen aus der Sicht von Betroffenen"

Die Veranstaltung findet in der NOK Klinik Standort **74821 Mosbach, Knopfweg 1** im Schulungsraum im Untergeschoss statt. Termin ist Dienstag, der 16. 5. 2017, um 19.00 Uhr.

Die Referenten sind Thomas Leyhe, Vorsitzender DCCV Bundesverband sowie Martina Schlüter DCCV Landesverband Bande- Württemberg. Die Veranstaltung ist kostenfrei, es wird aber um Anmeldung bei W. Gellner Tel. 06287 / 737 sowie im Selbsthilfe Netzwerk Tel. 06261/83 -231 gebeten. Eingeladen sind alle Betroffenen, Partner, Eltern sowie interessierte Personen etc.